

A collection of fashion accessories including a blue textured leather bag with a gold-tone clasp, a black leather bag with a gold-tone clasp, a gold-tone chain bracelet, and a gold-tone watch with a mesh strap, all set against a white and gold marble background.

fashionette®

HALBJAHRESFINANZBERICHT
2021

FASHIONETTE

Kennzahlen

NICHT FINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN	H1 2021	H1 2020	Δ
Seitenaufrufe (in tausend)	20.112	17.307	+16,2 %
Mobile Seitenaufrufe (Anteil in %)	83,7 %	81,1 %	+2,6 PP
Anzahl der Bestellungen (in tausend)	336	243	+38,0 %
Durchschnittlicher Warenkorb (in EUR)	255	284	-10,2 %
Aktive Kund*innen (in tausend, LTM)	411	270	+52,0 %
Neukund*innen (in tausend)	125	85	+46,5 %
Anzahl Mitarbeiter*innen (Durchschnitt) davon Werkstudent*innen 42 (H1 2020: 36)	175	146	+29

FINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN	H1 2021	H1 2020	Δ
Nettoumsatzerlöse (in tausend EUR)	48.893	39.135	+24,9 %
Bruttoergebnis (in tausend EUR)	18.379	15.266	+20,4 %
Bruttoergebnismarge (Anteil in %)	37,6 %	39,0 %	-1,4 PP
EBITDA berichtet (in tausend EUR)	-48	2.838	> -100 %
EBITDA-Marge berichtet (Anteil in %)	-0,1 %	7,3 %	-7,4 PP
EBITDA bereinigt (in tausend EUR)	216	2.983	-92,8 %
EBITDA-Marge bereinigt (Anteil in %)	0,4 %	7,6 %	-7,2 PP
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (in tausend EUR)	-9.204	4.290	> -100 %
Finanzmittelfonds am Ende der Periode (in tausend EUR)	21.335	-3.013	> +100 %

Zahlen sind nicht geprüft. Das bereinigte EBITDA versteht sich ohne außerordentliche Kosten und Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

Über FASHIONETTE AG

Die fashionette AG ist ein führendes europäisches daten-gesteuertes E-Commerce Unternehmen für Premium- und Luxus-Modeaccessoires. Auf den Online-Plattformen **fashionette** und **Brandfield** bietet das Unternehmen nicht nur Inspiration, sondern auch ein ausgewähltes Sortiment an Premium- und Luxus-Modeaccessoires, wie Handtaschen, Schuhe, Kleinlederwaren, Sonnenbrillen, Uhren und Schmuck von mehr als 190 Marken, einschließlich Eigenmarken. Basierend auf mehr als zehn Jahren Erfahrung im Bereich Modeaccessoires hat die fashionette AG eine innovative proprietäre IT- und Datenplattform entwickelt, die mithilfe modernster Technologien und künstlicher Intelligenz Kund*innen in ganz Europa den personalisierten Online-Einkauf von Premium- und Luxus-Modeaccessoires ermöglicht. Weitere Informationen zur fashionette AG finden Sie unter **corporate.fashionette.com** oder auf den Online-Plattformen **www.fashionette.com** und **www.brandfield.com**.



INHALT

01

Zwischenlagebericht

Geschäftsverlauf	01
Wirtschaftsbericht	03
Chancen- und Risikobericht	06
Prognosebericht	07



02

Zwischenabschluss

Bilanz	09
Gewinn- und Verlustrechnung	11
Kapitalflussrechnung	12
Eigenkapitalveränderungsrechnung	13
Verkürzter Anhang	14

03

Weitere Informationen

Versicherung der gesetzlichen Vertreter	19
Finanzkalender	20
Definition der wichtigsten Leistungsindikatoren	20
Impressum	21



ZWISCHEN- LAGEBERICHT



Geschäfts- VERLAUF

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021 erzielte die fashionette AG ein Wachstum der Nettoumsatzerlöse nach Gutschriften für Retouren und Rabatte von +24,9 % auf EUR 48,9 Mio. (6M 2020: EUR 39,1 Mio.). Dies ist auf Zuwächse in allen Produktkategorien, einschließlich der Kernkategorie „Handtaschen“ (+21,7 % im Vergleich zum Vorjahr), zurückzuführen. Aufgrund der Marketinginvestitionen stieg die Zahl der Neukund*innen um +46,5 % auf 125 Tausend und führte zu einem Rekord bei den aktiven Kund*innen von 411 Tausend (+52,0 % im Vergleich zum Vorjahr).

Mit einem Anteil am Nettoumsatz von 86,2 % (6M 2020: 87,6 %) und einem Wachstum von +22,9 % auf EUR 42,1 Mio. bleibt die Region Deutschland, Österreich und Schweiz (DACH) der wichtigste geografische Markt für die fashionette AG. Die nicht-deutschsprachigen Länder haben mit einem Wachstum von +38,9 % auf EUR 6,8 Mio. (6M 2020: EUR 4,9 Mio.) weiter an Bedeutung gewonnen. Gleichzeitig stieg

die Gesamtzahl der Bestellungen um +38,0 % im Vergleich zum Vorjahr auf 336 Tausend (6M 2020: 243 Tausend).

Angetrieben durch das Wachstum in allen Kategorien ist das Bruttoergebnis um +20,4 % auf EUR 18,4 Mio. (6M 2020: EUR 15,3 Mio.) gestiegen. Es wurde eine Bruttoergebnismarge von 37,6 % (6M 2020: 39,0%) erzielt, die durch eine frühe und wettbewerbsintensive Sale-Phase im Marktsegment Mode und Accessoires beeinträchtigt wurde.

Mit durchschnittlichen Kundenakquisitionskosten von EUR 54 in den ersten sechs Monaten des Jahres 2021 setzte die fashionette AG ihre datengetriebenen Investitionen in profitables Wachstum fort. Dies wird durch einen Customer Lifetime Value von EUR 69 (Bruttoergebnis minus Vertriebskosten) für die Kohorte des ersten Halbjahres 2020 nach 360 Tagen bestätigt.

Gewinn- und Verlustrechnung (verkürzt)

	H1 2021 in EUR Mio.	H1 2020 in EUR Mio.	Δ
Bruttoumsatzerlöse	85,8	70,7	+21,4 %
Gutschriften	36,9	31,6	+17,0 %
Nettoumsatzerlöse	48,9	39,1	+24,9 %
Materialaufwand / Aufwendungen für bezogene Waren	30,5	23,9	+27,8 %
Bruttoergebnis	18,4	15,3	+20,4 %
Bruttoergebnismarge	37,6 %	39,0 %	-1,4 PP
Sonstige betriebliche Erträge	0,6	0,4	+48,5 %
Personalaufwand	4,1	3,4	+20,4 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14,9	9,4	+58,4 %
EBITDA (berichtet)	0,0	2,8	-101,7 %
EBITDA-Marge (berichtet)	-0,1 %	7,3 %	-7,4 PP

Zahlen sind nicht geprüft. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

Das bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA), bereinigt um Einmaleffekte im Zusammenhang mit der Verlagerung von Logistikdienstleistungen, Einmalkosten, einschließlich Umzugskosten und Beratung für das IFRS-Umstellungsprojekt, sank in den ersten sechs Monaten 2021 auf EUR 0,2 Mio. (6M 2020: EUR 2,9 Mio.). Insbesondere steigende Investitionen in die Kundenakquise führten zu einer bereinigten

EBITDA-Marge von 0,4 % (6M 2020: 7,6 %). Das berichtete EBITDA verringerte sich auf TEUR -48 (6M 2020: EUR 2,8 Mio.) mit einer berichteten EBITDA-Marge von -0,1 % (6M 2020: 7,3 %).

Die Überleitung auf das bereinigte EBITDA und die Verteilung der Sondereffekte auf die Posten der Gewinn- und Verlustrechnung stellen sich wie folgt dar:

Überleitung EBITDA (bereinigt)

	H1 2021 in EUR Mio.	H1 2020 in EUR Mio.	Δ
Einmalige Beratungseffekte	0,2	0,1	
Aufwendungen nicht der Geschäftstätigkeit zuordenbar	0,1	0,1	
Summe Einmaleffekte	0,3	0,1	
EBITDA (bereinigt)	0,2	3,0	-92,8 %
EBITDA-Marge (bereinigt)	0,4 %	7,6 %	-7,2 PP

Zahlen sind nicht geprüft. Das bereinigte EBITDA versteht sich ohne außerordentliche Kosten und Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

Wirtschafts- BERICHT

Ertragslage

Der Materialaufwand erhöhte sich um +27,8 % auf EUR 30,5 Mio. (6M 2020: EUR 23,9 Mio.), bedingt durch den Anstieg der Nettoumsatzerlöse nach Gutschriften für Retouren und Rabatte um +24,9 % auf EUR 48,9 Mio. (6M 2020: EUR 39,1 Mio.).

Sonstige betriebliche Erträge stiegen insbesondere aufgrund höherer Erträge aus Währungsumrechnungen und Versicherungsentschädigungen analog zum Umsatzwachstum um +48,5 % auf EUR 0,6 Mio. (6M 2020: EUR 0,4 Mio.). Im Verhältnis zu den Nettoumsatzerlösen erhöhte sich die Quote der sonstigen betrieblichen Erträge von 1,0 % im Vorjahr auf 1,2 % im ersten Halbjahr 2021.

In den ersten sechs Monaten 2021 sank der Personalaufwand auf 8,4 % bezogen auf die Nettoumsatzerlöse (-32 Basispunkte im Vergleich zum Vorjahr), trotz der gestiegenen Investitionen in die Stärkung des Teams um +20,4 % auf insgesamt EUR 4,1 Mio. (6M 2020: EUR 3,4 Mio.).

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen lagen mit EUR 1,2 Mio. auf dem Niveau des Vorjahres (6M 2020: EUR 1,2 Mio.). Davon entfielen EUR 0,7 Mio. (6M 2020: EUR 0,7 Mio.) auf die nach HGB vorzunehmenden linearen Abschreibungen auf Firmenwerte.

Sonstige betriebliche Aufwendungen erhöhten sich um +58,4 % auf EUR 14,9 Mio. (6M 2020: EUR 9,4 Mio.), hauptsächlich bedingt durch die um +92,5 % auf EUR 6,8 Mio. gestiegenen Marketingaufwendungen. Infolgedessen stiegen die durchschnittlichen Kundenakquisitionskosten in den ersten sechs Monaten 2021 um +26,0 % auf EUR 54 (6M 2020: EUR 43). Die Marketingaufwendungen stiegen im Verhältnis zu den Nettoumsatzerlösen um +486 Basispunkte auf 13,9 %.

Die um +38,0 % auf 336 Tausend gestiegenen Bestellungen führten zu einem Anstieg der Vertriebskosten um +34,9 % auf EUR 6,1 Mio. Die Vertriebskostenquote erhöhte sich um +92 Basispunkte auf 12,4 %. Die Vertriebskosten pro Bestellung sanken im Jahresvergleich um -2,3 % auf EUR 18,1.

Finanzlage

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2021 ergab der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit einen Mittelabfluss von EUR -9,2 Mio. (6M 2020: EUR +4,3 Mio.), bedingt durch den Aufbau von Working Capital von EUR -8,4 Mio. (6M 2020: EUR +2,4 Mio.), einen geringen zahlungswirksamen Bilanzgewinn bereinigt um Abschreibungen und andere nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge von EUR -0,4 Mio. (6M 2020: EUR +1,5 Mio.) sowie Steuerzahlungen von EUR -1,0 Mio. (6M 2020: EUR -0,3 Mio.).

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf EUR -0,6 Mio. (6M 2020: EUR -0,3 Mio.) und spiegelt die aktivierten Entwicklungskosten für den firmeneigenen Webshop und die aktivierten Anschaffungsnebenkosten für die Übernahme von Brandfield wider.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit von EUR -0,7 Mio. (6M 2020: EUR -0,7 Mio.) ist vollständig auf die Zinszahlungen für die Ratenplanfinanzierung zurückzuführen.

Liquiditätslage

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2021 verbuchte die fashionette AG einen Abfluss von liquiden Mitteln (Finanzmittel) von EUR -10,5 Mio., der im Wesentlichen durch den Vorratsaufbau und einen geringen Bilanzgewinn (bereinigt) verursacht wurde (6M 2020: Mittelzufluss EUR 3,3 Mio.). Der Finanzmittelfonds belief sich auf EUR 21,3 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 31,8 Mio.). Zum Abschlussstichtag bestanden mit TEUR 7,9 keine nennenswerten kurzfristigen Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten (31. Dezember 2020: TEUR 5,6) und keine langfristigen Bankverbindlichkeiten. Bei den Hausbanken bestehen weiterhin unausgeschöpfte kurzfristige Kreditlinien von insgesamt EUR 15,0 Mio.

Die fashionette AG verfügt über ausreichende liquide Mittel zur Finanzierung der weiteren Wachstumspläne.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme der fashionette AG verringerte sich zum Ende des ersten Halbjahres 2021 um -2,5 % auf EUR 77,1 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 79,1 Mio.), resultierend aus einem Jahresfehlbetrag von EUR 1,9 Mio. inklusive der

Abschreibung des Geschäfts- oder Firmenwertes von EUR 0,7 Mio.

Das Anlagevermögen verringerte sich im Wesentlichen infolge der linearen Abschreibung des Geschäfts- oder Firmenwertes um -3,6 % auf EUR 15,7 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 16,3 Mio.). Der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen liegt mit 20,3 % leicht unter dem Niveau des Vorjahres (31. Dezember 2020: 20,6 %).

Das Umlaufvermögen verringerte sich in den ersten sechs Monaten 2021 um -2,9 % auf EUR 60,4 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 62,1 Mio.). Dies ist auf festverzinsliche Commercial Papers zurückzuführen, die im Vorjahr zur Abfederung von Negativzinsen gehalten wurden. In Vorbereitung auf das erwartete Geschäft im zweiten Halbjahr 2021 wurden die Vorräte um +40,3 % auf EUR 30,6 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 21,9 Mio.) aufgestockt.

Das Eigenkapital sank um -2,9 % auf EUR 64,5 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 66,4 Mio.). Die Eigenkapitalquote blieb mit 83,6 % (31. Dezember 2020: 83,9 %) annähernd auf dem Niveau des Vorjahres.

Die Rückstellungen stiegen um +22,6 % auf EUR 1,3 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 1,1 Mio.), hauptsächlich im Zusammenhang mit ausstehenden Rechnungen zum Bilanzstichtag.

Die Verbindlichkeiten verringerten sich um -2,7 % auf EUR 11,3 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 11,6 Mio.) aufgrund des Rückganges der sonstigen Verbindlichkeiten auf EUR 1,7 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 3,7 Mio.).

Gleichzeitig stiegen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen auf EUR 9,6 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 7,8 Mio.). Der Anteil der Verbindlichkeiten am Gesamtkapital blieb mit 14,7 % auf dem Niveau des Vorjahres (31. Dezember 2020: 14,7 %).

Chancen- und **RISIKOBERICHT**

Die wesentlichen Risiken für die fashionette AG haben sich seit der Veröffentlichung des Geschäftsberichtes 2020 (S. 43 ff) nicht verändert. Bestandsgefährdende Risiken aufgrund von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung sind nicht bekannt.

Prognose- BERICHT

Die fashionette AG hat im ersten Halbjahr 2021 ihren Weg zur Verwirklichung ihrer operativen und strategischen Ziele fortgesetzt. Das in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres erzielte Wachstum war sogar höher als im Vorjahreszeitraum. Im ersten Halbjahr 2021 hat die fashionette AG diesen positiven Trend beibehalten. Der Vorstand ist entschlossen, weiter in die Kundenakquise und die Entwicklung der datengesteuerten Online-Plattform zu investieren. Ziel ist es, den Markt bei der beschleunigten Verlagerung von Off- zu Online im Premium- und Luxusgütermarkt zu übertreffen.

Die Übernahme von Brandfield, einem führenden Online-Händler für hochwertige Modeaccessoires mit einem Nettoumsatzerlösanteil von >70 % in den Niederlanden und Belgien, wurde nach dem Ende des Berichtszeitraums am 1. Juli 2021 abgeschlossen. Brandfield wird wesentlich zu der im Rahmen des Börsengangs angekündigten profitablen Wachstumsstrategie beitragen, das dynamische und profitable Wachstum der fashionette AG außerhalb der DACH-Region beschleunigen und die Skalierung der datengesteuerten Online-Plattform der fashionette AG für Premium- und Luxus-Modeaccessoires weiter vorantreiben. Nach der Übernahme von Brandfield konzentriert sich der Vorstand auch weiterhin auf die geografische Expansion, sowohl organisch als auch anorga-

nisch, und auf die Ausweitung des Sortiments in bestehenden und angrenzenden Produktkategorien.

Eine langsamere Anlaufphase als erwartet, aber vor allem unvorhergesehene vorübergehende technische und prozessuale Herausforderungen im Rahmen der Umstellung auf den neuen Logistikpartner werden sich erheblich auf die Leistung im dritten Quartal auswirken und führen daher zu einer aktualisierten Prognose für das Geschäftsjahr 2021. Es wird erwartet, dass das Auftragsvolumen, das durch die aktuellen logistischen Herausforderungen beeinträchtigt wird, bis spätestens Ende September 2021 wieder das Niveau erreicht, das vor der Umstellung bestand. Einschließlich der Akquisition von Brandfield prognostiziert die fashionette AG für das Geschäftsjahr 2021 ein Wachstum des konsolidierten Nettoumsatzes um ca. +40 % bis +51 % auf ca. EUR 133 Mio. bis EUR 143 Mio. Es wird ein bereinigtes operatives Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von ca. EUR 3,3 Mio. bis EUR 4,3 Mio. angestrebt.

Düsseldorf, 30. August 2021

Daniel Raab
Vorstandsvorsitzender

Thomas Buhl
COO/CTO

ZWISCHEN-
ABSCHLUSS



Bilanz

zum 30. Juni 2021 (ungeprüft)

AKTIVA in TEUR	30.06.2021	31.12.2020
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.544,3	1.275,0
2. Geschäfts- oder Firmenwert	13.441,9	14.149,4
3. Geleistete Anzahlungen	140,6	543,9
	15.126,8	15.968,3
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	308,4	284,9
III. Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	236,6	0,0
	15.671,7	16.253,2
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	170,6	71,6
2. Waren	29.976,7	21.545,4
3. Geleistete Anzahlungen	502,9	235,8
	30.650,2	21.852,7
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.083,6	7.635,9
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.262,5	788,5
	8.346,1	8.424,4
III. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	0,0	10.000,0
IV. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	21.342,4	21.835,0
	60.338,7	62.112,1
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1.093,2	712,7
AKTIVA	77.103,5	79.078,0

Zahlen sind nicht geprüft. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

PASSIVA in TEUR	30.06.2021	31.12.2020
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	6.200,0	6.200,0
II. Kapitalrücklage	59.200,0	59.200,0
III. Bilanzgewinn	-935,6	968,9
	64.464,4	66.369,0
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	0,2	0,0
2. Sonstige Rückstellungen	1.316,5	1.074,0
	1.316,7	1.074,0
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7,9	5,6
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	102,9	178,5
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.558,3	7.789,6
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.653,3	3.661,3
	11.322,4	11.635,0
PASSIVA	77.103,5	79.078,0

Zahlen sind nicht geprüft. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2021 (ungeprüft)

in TEUR	H1 2021	H1 2020
1. Umsatzerlöse	48.893,1	39.135,5
a) Bruttoumsatzerlöse	85.818,3	70.693,0
b) abzgl. Gutschriften	36.925,2	31.557,5
2. Sonstige betriebliche Erträge	577,6	388,8
	49.470,6	39.524,3
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Waren	30.513,9	23.869,0
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	3.517,3	2.910,1
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	592,5	503,3
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.224,7	1.230,5
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.895,4	9.403,7
	50.743,8	37.916,7
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8,3	10,0
8. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	3,3	0,0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	636,3	768,8
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	514,7
11. Ergebnis nach Steuern	-1.904,5	334,1
12. Überschuss/-fehlbetrag der Periode	-1.904,5	334,1
13. Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	968,9	97,3
14. Bilanzgewinn/-verlust der Periode	-935,6	431,4

Zahlen sind nicht geprüft. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2021 (ungeprüft)

in TEUR	H1 2021	H1 2020
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Periodenergebnis	-1.904,5	334,1
Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.224,7	1.230,5
Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	242,5	-97,4
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	3,5	23,4
Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-8.512,1	1.094,7
Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	151,2	1.303,6
Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4,3	0,0
Zinsaufwendungen / Zinserträge	628,1	679,7
Aufwendungen / Erträge von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung	12,0	0,0
Ertragsteueraufwand /-ertrag	0,0	514,7
Ertragsteuerzahlungen	-1.053,4	-793,2
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-9.203,8	4.290,3
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-332,5	-297,4
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-78,4	-39,9
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-236,6	0,0
Erhaltene Zinsen	8,3	10,0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-639,2	-317,3
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen im Zusammenhang mit Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung	-12,0	0,0
Gezahlte Zinsen	-636,3	-689,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-648,4	-689,8
Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-10.491,4	3.283,3
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-3,5	-23,4
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	31.829,3	-6.272,4
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	21.334,5	-3.012,5
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Liquide Mittel	21.342,4	1.593,5
Kurzfristig fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-7,9	-4.606,0
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	21.334,5	-3.012,5

Zahlen sind nicht geprüft. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

Eigenkapitalveränderungsrechnung

zum 30. Juni 2021 (ungeprüft)

in EUR k	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage (§ 272 (2) Nr.4 HGB)	Bilanzgewinn / -verlust	Summe Eigenkapital
Stand 31.12.2020	6.200,0	59.200,0	968,9	66.369,0
Überschuss/Fehlbetrag für H1 2021			-1.904,5	-1.904,5
Stand 30.06.2021	6.200,0	59.200,0	-935,6	64.464,4

Zahlen sind nicht geprüft. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

Verkürzter Anhang

zum Halbjahresabschluss 30. Juni 2021

A. Allgemeine Angaben

Die fashionette AG („Gesellschaft“) ist eine in Deutschland gegründete Kapitalgesellschaft mit Sitz in Düsseldorf, Deutschland. Die Gesellschaft ist unter der Firma fashionette AG im Handelsregister des Amtsgerichtes Düsseldorf unter der Nummer HRB 91139 eingetragen. Die Gesellschaft wurde mit Umwandlungsbeschluss vom 22. September 2020 und Handelsregistertragung vom 01. Oktober 2020 von einer GmbH in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.

Die fashionette AG ist eine Aktiengesellschaft nach dem deutschen Aktiengesetz. Die fashionette-Stammaktien sind seit dem 29. Oktober 2020 an der Wertpapierbörse in Frankfurt am Main (Segment Scale/Freiverkehr) notiert.

Der vorliegende Halbjahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes unter Anwendung der Going-Concern-Prämisse aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gem. § 267 Abs. 3 S. 2 HGB i. V. m. § 264 d HGB. Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den §§ 266, 275 HGB sowie §§ 150 ff. AktG. Umsatzerlöse werden in der Gewinn- und Verlustrechnung als Bruttoumsatzerlöse abzgl. Gutschriften dargestellt. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde wie im Vorjahr nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, weitestgehend im Anhang aufgeführt.

Der Halbjahresabschluss wurde nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen wie im Geschäftsjahr 2020 aufgestellt. Der Halbjahresabschluss ist ungeprüft und wurde am 30. August 2021 durch den Vorstand zur Veröffentlichung freigegeben.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Halbjahresabschlusses waren unverändert die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Jahresabschluss 2020 maßgebend.

C. Ausgewählte Angaben zur Bilanz

Sonstige Wertpapiere

Bei den zum 31. Dezember 2020 ausgewiesenen sonstigen Wertpapieren in Höhe von TEUR 10.000 handelte es sich um eine kurzfristige risikofreie Geldanlage mit einer Laufzeit von 3 Monaten zur Reduktion von Verwahrentgelten, welche im ersten Halbjahr 2021 aufgelöst wurde.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt zum 30. Juni 2021 TEUR 6.200 (31. Dezember 2020: TEUR 6.200). Das Grundkapital ist in

6.200.000 nennbetragslose Stückaktien mit einem Nominalwert von EUR 1,00 je Aktie eingeteilt. Die Gesellschaft hält keine eigenen Aktien.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von TEUR 1.317 (31. Dezember 2020: TEUR 1.074)

beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Personalaufwendungen in Höhe von TEUR 427 (31. Dezember 2020: TEUR 471), Rückstellungen für Abschluss und Prüfung TEUR 115 (31. Dezember 2020: TEUR 164) und Rückstellungen für ausstehende Rechnungen in Höhe von TEUR 695 (31. Dezember 2020: TEUR 398).

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeiten-Spiegel im Einzelnen dargestellt:

Art der Verbindlichkeit (in TEUR)	Betrag	30.06.2021 Restlaufzeit			31.12.2020 Restlaufzeit			
		bis 1 Jahr	über 1 Jahr	über 5 Jahre	Betrag	bis 1 Jahr	über 1 Jahr	über 5 Jahre
gegenüber Kreditinstituten	8	8	0	0	6	6	0	0
aus erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen	103	103	0	0	179	179	0	0
aus Lieferungen und Leistungen	9.558	9.558	0	0	7.790	7.790	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	1.653	1.653	0	0	3.661	3.661	0	0
- davon aus Steuern	1.421	1.421	0	0	3.470	3.470	0	0
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	5	5	0	0	5	5	0	0
Summe	11.322	11.322	0	0	11.635	11.635	0	0

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen bestehen aus langfristigen Mietverpflichtungen mit fremden Dritten. In den folgenden Geschäftsjahren beträgt die finanzielle Verpflichtung TEUR 2.643, davon TEUR 262 im Jahr 2021.

die Schweiz, zu 9,7 % (Vorjahr: 6,8 %) auf die übrigen EU-Länder (ohne Vereinigtes Königreich) und zu 4,1 % (Vorjahr: 5,6 %) auf das Vereinigte Königreich.

D. Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse verteilen sich im ersten Halbjahr 2021 zu 86,2 % (Vorjahr: 87,6 %) auf die DACH-Regionen Deutschland, Österreich und

Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erträge aus abbeschriebenen Forderungen in Höhe von TEUR 60 (Vorjahr: TEUR 127) enthalten und Erträge aus Währungskurs-Differenzen in Höhe von TEUR 278 (Vorjahr: TEUR 135). Periodenfremde Erträge sind wie im Vorjahr nicht enthalten.

Personalaufwendungen

Im Durchschnitt waren im ersten Halbjahr 2021 175 Mitarbeiter (Vorjahr: 146) beschäftigt. Sämtliche Mitarbeiter sind wie im Vorjahr Angestellte. Die Personalaufwendungen betragen insgesamt TEUR 4.110 (Vorjahr: TEUR 3.413), davon entfallen auf soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung TEUR 593 (Vorjahr: TEUR 503).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten hauptsächlich Raumkosten in Höhe von TEUR 356 (Vorjahr: TEUR 234), Werbekosten in Höhe von TEUR 6.959 (Vorjahr: TEUR 3.644), Kosten der Warenabgabe in Höhe von TEUR 4.059 (TEUR 2.704), Kosten des Zahlungsverkehrs in Höhe von TEUR 1.581 (Vorjahr: TEUR 1.171), Forderungsverluste in Höhe von TEUR 205 (Vorjahr: TEUR 153), IT-Kosten in Höhe von TEUR 408 (Vorjahr: TEUR 299) sowie Aufwendungen aus Währungsumrechnung in Höhe von TEUR 271 (Vorjahr: TEUR 257). Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung sowie periodenfremde

Aufwendungen sind wie im Vorjahr nicht enthalten.

Finanzergebnis

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge in Höhe von TEUR 8 (Vorjahr: TEUR 10) resultieren aus kundenbezogenen Verzugszinsen. Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 636 (Vorjahr: TEUR 769) betreffen in Höhe von TEUR 636 (Vorjahr: TEUR 661) Zinsen für Factoring und in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 108) Zinsen für die Inanspruchnahme von Kontokorrentkrediten.

E. Sonstige Angaben

Im Rahmen der Hauptversammlung vom 25. Juni 2021 wurden mit Wirkung ab Beendigung der Hauptversammlung folgende Mitglieder in den Aufsichtsrat der fashionette AG gewählt:

Name	Funktion
Stefan Schütze, Volljurist	Aufsichtsratsvorsitzender
Dr. Oliver Serg, Geschäftsführer Genui GmbH	Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Karoline Huber, Executive Vice President Marketing Swarovski	Aufsichtsratsmitglied
Rolf Sigmund, Berater	Aufsichtsratsmitglied
Ingo Arnold, Chief Financial Officer freenet AG	Aufsichtsratsmitglied

F. Nachtragsbericht

Mit Wirkung zum 1. Juli 2021 wurde der Erwerb der Brandfield Gruppe, Groningen (NL), erfolgreich abgeschlossen.

Düsseldorf, 30. August 2021



Daniel Raab
Vorstandsvorsitzender



Thomas Buhl
COO/CTO

WEITERE INFORMATIONEN



Versicherung der gesetzlichen **VERTRETER**

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Zwischenabschluss 2021 der fashionette AG ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Düsseldorf, 30. August 2021



Daniel Raab
CEO



Thomas Buhl
COO/CTO

Finanzkalender

2021

November 2021	Zwischenmitteilung 3. Quartal
22. - 24. November 2021	Deutsches Eigenkapitalforum

DEFINITION DER WICHTIGSTEN LEISTUNGSINDIKATOREN

INDIKATOR	DEFINITION
Aktive Kund*innen (LTM)	Anzahl von Kund*innen mit mindestens einer Bestellung in den vergangenen zwölf Monaten über eine Website der fashionette AG vor Retouren.
Anzahl der Bestellungen	Anzahl der Kund*innenbestellungen auf einer der Websites der fashionette AG nach Stornierungen und vor Retouren. Die Erfassung erfolgt am Tag der Bestellung, sodass erfasste und ausgelieferte Bestellungen voneinander abweichen können.
Bereinigtes EBITDA	Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen ohne außerordentliche Erträge / Aufwendungen.
Durchschnittlicher Warenkorb	Verhältnis des Bestellwerts zur Anzahl der Bestellungen.
EBITDA	Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisation.
Kundenakquisitionskosten	Gesamte Marketingkosten geteilt durch die Anzahl der im selben Zeitraum gewonnenen Neukund*innen. Die Kundenakquisitionskosten werden auf einer hohen Detailebene für jede Marketingaktivität berechnet.
Mobile Seitenaufrufe (Anteil in %)	Verhältnis der Seitenaufrufe über ein mobiles Gerät zur Gesamtanzahl der Seitenaufrufe.
Nettoumsatzerlöse	Bruttoerlöse inklusive Mahngebühren und Werbekostenzuschüsse abzüglich Retouren und Gutschriften.
Neukund*innen	Anzahl von Kund*innen mit Erstbestellungen über eine Website der fashionette AG vor Retouren.
Seitenaufrufe	Anzahl der täglichen eindeutigen Seitenaufrufe von einem Gerät und einer Quelle auf einer Domain.

IMPRESSUM

fashionette AG
Lierenfelder Straße 45
40231 Düsseldorf
Deutschland

corporate.fashionette.com
ir@fashionette.com

KONZEPT, DESIGN UND UMSETZUNG
CROSS ALLIANCE communication GmbH
ammerseearts / Philipp Megerle

BILDNACHWEIS
fashionette Bilderpool

WICHTIGER HINWEIS

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten, Erwartungen und Annahmen des Managements der fashionette AG wider und beruhen auf Informationen, die dem Management von fashionette AG aktuell zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen garantieren nicht das Eintreffen zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von den in diesem Dokument wiedergegebenen Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und des allgemeinen Wettbewerbsumfelds. Darüber hinaus beeinflussen die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursänderungen sowie Änderungen nationaler und internationaler Gesetze, insbesondere im Hinblick auf steuerliche Bestimmungen, sowie andere Faktoren die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen des Unternehmens. fashionette AG übernimmt keine wie auch immer geartete Verantwortung, Haftung oder Gewährleistung für die Richtigkeit der in diesem Dokument gemachten zukunftsgerichteten Aussagen oder der ihnen zugrunde liegenden Annahmen. fashionette AG verpflichtet sich zu keiner Aktualisierung der in diesem Dokument enthaltenen Aussagen.

Dieser Halbjahresfinanzbericht wurde ebenfalls ins Englische übersetzt. Die vorliegende deutsche Version und die englische Übersetzung stehen im Internet unter corporate.fashionette.com zum Download bereit. Bei Abweichungen hat die deutsche Fassung des Geschäftsberichts Vorrang gegenüber der englischen Übersetzung.